

Merkblatt Hand-Fuß-Mund-Krankheit

Die **Hand-Fuß-Mund-Krankheit** ist eine weit verbreitete, aber meist harmlose Viruserkrankung (Coxsackie- od. Enterovirus). Sie geht mit leichtem Fieber und flüchtigem Hautausschlag im Mund, an den Händen und Füßen einher. Die Hand-Fuß-Mund-Krankheit wird leicht übertragen, ist sehr hartnäckig und befällt meist Kinder unter zehn Jahren. Sie tritt dann meistens endemisch (örtlich begrenzt) auf. Daher sind beispielsweise in Kindergärten und Grundschulen oft sehr viele Kinder betroffen. Die Hand-Fuß-Mund-Krankheit wird oft mit der Maul- und Klauenseuche verwechselt, einer Krankheit, die bei Rindern, Schafen und Schweinen auftritt. Jedoch stehen die beiden Krankheiten in keinerlei Bezug zueinander, da sie von unterschiedlichen Erregern verursacht werden.

Infektionsweg

Eine Übertragung der Erreger der Hand-Fuß-Mund-Krankheit erfolgt von Mensch zu Mensch durch direkten Kontakt mit Körperflüssigkeiten (Nasen- u. Rachensekreten, Speichel, Sekret aus Bläschen) oder Stuhl und durch Kontakt mit viruskontaminierten Oberflächen. Eine Übertragung durch die Hände spielt hier eine wesentliche Rolle. Das Infektionsrisiko kann durch gute Händehygiene (Händewaschen mit Seife, besonders nach dem Toilettengang u. Wickeln) reduziert werden. Enger Kontakt mit Erkrankten sollte vermieden werden (Küssen, Umarmen, Besteck oder Tassen etc. teilen).

Symptome

Die Krankheit beginnt normalerweise mit Fieber, geringem Appetit und Halsschmerzen. Ein bis zwei Tage später bildet sich auf der Haut ein juckender, roter Ausschlag, der später in weißgraue Pusteln übergeht. Gleichzeitig bilden sich in der Mundhöhle Bläschen und kleine, schmerzhaft Geschwüre (Aphthen). Teils sind auch Kopf- und Gliederschmerzen, Halsentzündung und Bronchitis möglich (sog. „Sommergrippe“). Meist treten die charakteristischen Hautschäden der Krankheit zuerst im Gesicht auf, besonders um den Mund und die Nase. Manchmal sind auch die Bindehäute befallen. Selten entzünden sich Lippen oder Gaumenmandeln. Die einzelnen Flecken sind entzündlich rot und „blühen“ später auf. Die Inkubationszeit der Hand-Fuß-Mund-Krankheit beträgt 2-35 Tage (meist 3-6 Tage). Die Krankheit dauert etwa 7-10 Tage, >95% der Infektionen verlaufen sogar ohne Symptome unter Ausbildung von neutralisierenden Antikörpern.

Therapie

Die Krankheit verläuft normalerweise mild und fast alle Patienten erholen sich nach kurzer Zeit ohne ärztliche Behandlung. Bei schmerzhaftem Befall der Mundschleimhaut kann der Arzt Ihnen z.B. eine Tinktur verschreiben.

Erkrankte Kinder **sollten** eine Gemeinschaftseinrichtung bis zum Abklingen der Erkrankung nicht besuchen.

Für Rückfragen steht Ihnen Ihr Gesundheitsamt unter 08651/773-801 gerne beratend zur Verfügung.

Stand 12`13

Dienstgebäude:

Salzburger Str. 64
83435 Bad Reichenhall
Buslinie 4 - Mayerhof ab
Bahnhof Bad Reichenhall

Telefon-Zentrale:

Tel. : +49 (0) 86 51 / 773 - 0
Fax : +49 (0) 86 51 / 773 - 111
Internet: www.lra-bgl.de
E-Mail : info@lra-bgl.de

Besuchszeiten:

Mo. - Mi. : 08.00 - 14.00 Uhr
Do. : 08.00 - 16.00 Uhr
Freitag : 08.00 - 12.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Berchtesgadener Land
Konto : 67 (BLZ 710 500 00)
BIC/Swift : BY LA DE M1 BGL
IBAN-Nr : DE64 7105 0000 0000 0000 67

Volksbank Raiffeisenbank OBB Südost
Konto : 100 11 59 (BLZ 710 900 00)
BIC/Swift : GE NO DE F1 BGL
IBAN-Nr : DE17 7109 0000 0001 0011 59